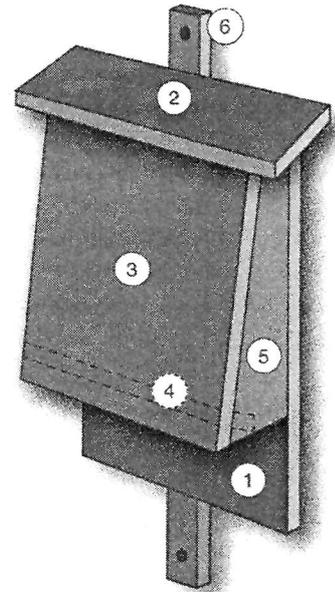


DER FLEDERMAUSKASTEN

Die einheimischen Fledermäuse werden in zwei Gruppen eingeteilt: Haus- und Waldfledermäuse. Während Hausfledermäuse, wie Mausohr und Zwergfledermaus bevorzugt in Menschnähe leben und unter dem Dach, in Rolladnkästen und anderen Gebäudespalten Unterschlupf suchen, beziehen Waldfledermäuse, wie Abendsegler und Wasserfledermaus bevorzugt Quartier in hohlen Bäumen. Entsprechend können Sie die Wohnungsnot der Hausfledermäuse mit Spaltenquartieren am Haus verringern. Waldfledermäuse nehmen dagegen gerne Kästen in Parks, Wäldern und Gärten an.



DEN BODEN ÜBER DEN FÜSSEN NICHT VERLIEREN

Hätten Sie gewusst...

... dass eine besondere Konstruktion der Krallensehnen ein passives Festhalten ohne Muskelanspannung ermöglicht? Dadurch bleiben auch tote Tiere hängen.

